

Allenwinden

Schulort:	Kanton 1799:	Waldstätten	Ort/Herrschaft 1750:	Zug
Konfession des Orts:	Allenwinden	Distrikt 1799:	Zug	Zug
	katholisch	Agentschaft 1799:	Baar	Zug
		Kirchgemeinde 1799:	Baar, Zug	Baar
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 34-34v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1520: Allenwinden, [http://www.stapferenquete.ch/db/1520].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Allenwinden (Niedere Schule, katholisch)			

Erklärung über den Zustand der Schule zu Allenwinden im Grütt

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Die Schule ist zu Allenwinden im Grütt.
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	eine genosame sammt umliegenden häusern, so die Kinder in diese Schule schicken, von 30 zerstreuten häusern, eine starke viertelstunde im durchmesser.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	zu der Gemeinde Baar.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	zu der Kirchengemeine zug und Baar gehörig. zur Agentschaft Baar allein.
I.1.d	In welchem Distrikt?	distrikt zug.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton Waldstätten.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Das weiteste haus ist eine starke viertel Stunde von der Schule entfernt.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Grütt — hintergrütt — und jnkenberg besuchen die nämliche Schule.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	das entfernteste haus (ein einziges) hat eine kleine halbstunde.
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	die gewohnte anzahl der Schulkinder ist 20 — könnten aber bey 40 kommen, falls sie gesetzmässig dazu angehalten wurden.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	von den Schulen — Zug — Baar — Menzingen und Egri von jeder eine Stundt entfernt.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	in der Schule lehrt man nur schreiben und lesen.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Sie wird von Martini bis Mayen gehalten.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	jede Mutter giebt ihrem Kinde einen ausgeloffenen Kalender zur Lehre — und ertheilt dem Lehrer alle vollmond scharfe verhaltens Befehle.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	die vorschriften bestehen in a. b. c. und etwelchen versen.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die Schule dauert täglich 4 Stunde.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	ohne Eintheilung in Klassen.
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	die Genosame besetzt ihn als Kaplan.
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heisst er?	Karl anton Binzegger.
III.11.d	Wo ist er her?	von der pfarrgemeine Baar gebürtig.
III.11.e	Wie alt?	35 Jahr alt.
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	ohne Familie.
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	eilf Jahr lang auf der gleichen pfrund Lehrer gewessen.
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	vorher zu Solothurn. in Frankreich und Jtalien gewessen.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Neben dem Lehramte binn ich an die Seelsorge. predigten Christenlehren und Krankenwarte gebunden — kömmt also nicht das verlöcherete Gebäude (<i>in omni aliquid. et in toto nihil</i>) heraus?
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	[[Seite 2] besuchen überhaupt 20 die Schule. nur im Winter.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	halb Knaben und halb Mädchen.
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	ist keiner vorhanden.
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	die Schule ist unentgeltlich mit dem <i>Beneficium</i> verbunden
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	keines.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Schul oder pfrundhaus: a: ist sehr alt. ganz baufällig.
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Nur eine Stube — in dem pfrundhaus.
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	ohne hauszins.

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die Filiallisten müssen das Schul oder pfundhaus unterhalten.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	als Benefiziat und Schullehrer zugleich erhalte ich jährlichen 203 gl. an gelden, so aus den Kirchengütern in Kapitalien bestehend, bezalt wird: ohne getreide. Wein oder Holz.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Anmerkung.

Durch klügere Zergliederung und verwendung der Kirchengüter sammt noch kleinem zusaze könnte hier eine nützliche ganz jährige Schule errichtet und fortgesetzt werden.

Schlussbemerkungen des Schreibers

Fernner gebe jederman zu beherzigen. was es sein möge. Seelsorger — prediger — christenlehrer — Krankenwart — und Schullehrer in der gleichen Stube zu seyn.

Unterschrift

Beschein
Karl ant. Binzegger pfarrhelfer.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1465, fol. 34-34v
Briefkopf	Erklärung über den zustand der Schule zu Allenwinden im Grütt
Transkriptionsdatum	14.05.2014
Datum des Schreibens	
Faksimile	1520BAR_B0_10001483_Nr_1465_fol_34-34v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Allenwinden</u>				
Konfession	katholisch	Kanton 1799	Waldstätten	Kanton 1780	Zug
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Zug	Kanton 2015	Zug
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	Baar	Amt 2000	
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde	Baar	Gemeinde 2015	Baar
Höhenlage		1799	Zug	Einwohnerzahl	
Geo. Breite	684808	Einwohnerzahl		2000	
Geo. Länge	224244	1799			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Allenwinden (ID: 2056)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Lesen Schreiben

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		10
Mädchen		10
Kinder		20
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 3959)

Name: Binzegger
Vorname: Karl Anton

Weitere Informationen

Alter:	35	Herkunft:	Baar
Geschlecht:	Mann	Konfession:	katholisch
Zivilstand:	ledig	Im Ort seit:	11 Jahren
Hat er eine Familie?	Nein	Lehrer seit:	11 Jahren
Anzahl Kinder:		Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?	Ja	Zusatzberuf:	Anderes